

# Pressemitteilung 27. Nov. 2019



## Hochfranken Akademie legt 2. Programm vor Diakonie stellt umfangreiches Bildungsprogramm vor Hof

Doppelter Umfang, ein dritter Partner und neue Fortbildungsinhalte: Die Hochfranken Akademie legt ihr zweites Jahresprogramm vor.

Auf 114 Seiten finden sich darin Vorträge, Kurse und Workshops, mit denen Potenziale entfaltet, Fähigkeiten vermittelt und Persönlichkeiten gestärkt werden können. Hinter dem vielseitigen Fort- und Weiterbildungsprogramm stehen die Diakonie Hochfranken, die Fachakademie für Sozialpädagogik Hof, die Hochschule Hof und seit kurzem auch die Community Christusbruderschaft Selbitz.

Das gemeinsame Angebot unter dem Dach „Hochfranken Akademie“ umfasst persönliche und fachliche Kompetenzen ebenso wie spirituelle Angebote.

Es ist offen für alle Interessierten, ganz unabhängig von ihrer Tätigkeit: Lebensbalance und Oasentage, Gesprächsführung oder Projektmanagement etwa stärken die persönlichen und fachlichen Handlungsmöglichkeiten. Ein Fokus liegt auf sozialen und medizinischen Arbeitsfeldern; für Beschäftigte aus Therapie, Pflege, Pädagogik und Soziale Arbeit finden sich wertvolle Impulse. „Von diesen kann man nicht nur beruflich profitieren, sondern auch Kräfte und Fähigkeiten fürs Leben gewinnen“, betont Manuela Bierbaum, Geschäftsführerin der Diakonie Hochfranken.

Das Programm der Hochfranken Akademie findet an neun Veranstaltungsorten in und um Hof statt.

Das Programm ist als pdf über die Homepage der Diakonie Hochfranken abrufbar und zahlreiche gedruckte Exemplare liegen in öffentlichen und diakonischen Einrichtungen sowie bei den Partnern aus.

### Ansprechpartnerin für Presse:

Eva Döhla

Kommunikation & Marketing

Diakonie Hochfranken gGmbH

Klostertor 2 · 95028 Hof

Telefon 09281-837-122

Fax 09281-140039-122

[eva.doehla@diakonie-hochfranken.de](mailto:eva.doehla@diakonie-hochfranken.de)

[www.diakonie-hochfranken.de](http://www.diakonie-hochfranken.de)

---

Diakonie Hochfranken gGmbH - Klostertor 2 - 95028 Hof

AG Hof: HRB 4003

Geschäftsführung: Martin Abt, Manuela Bierbaum